

STELLUNGNAHME zur Anfrage Stadträtin Uta van Hoffs (GRÜNE) Stadträtin Dr. Ute Leidig (GRÜNE) Stadtrat Michael Borner (GRÜNE) Stadtrat Johannes Honné (GRÜNE) Stadtrat Alexander Geiger (GRÜNE) vom: 18.11.2013 eingegangen: 18.11.2013	Gremium: Termin: Vorlage Nr.: TOP: Verantwortlich:	57. Plenarsitzung Gemeinderat 21.01.2014 2013/0243 25 öffentlich Dez. 2
Atypische Beschäftigungsverhältnisse bei der Stadtverwaltung und den städtischen Gesellschaften		

1. Wie viele Beschäftigte (m/w) stehen bei der Stadt und ihren Gesellschaften in einem befristeten Arbeitsverhältnis?

a) Welche Gründe liegen für die Befristungen vor?

b) Gibt es sachgrundlose Befristungen?

Stadtverwaltung	Anzahl		sachgrundlose Befristungen
	männlich	weiblich	
	183	225	ja

Sachgründe für die Befristungen sind Personalausfallvertretungen, vorübergehende Aushilfstätigkeiten und Projektstätigkeiten.

Gesellschaft	Anzahl	Gründe	sachgrundlose Befristung
KVVH	1	Zeitlich befristetes EU-Projekt	nein
KBG	22	Saisonbedingt, Schwangerschafts- /Elternzeitvertretung, Abdeckung von Arbeitsspitzen, Erprobung	ja
Fächerbad	1	Übernahme nach Ausbildungs-ende über Bedarf hinaus	nein
KASIG	1	Temporärer Arbeitsaufwand	ja
SWK inkl. SWK Netze	46	Elternzeit-/Krankheitsvertretung, Sonderurlaub	ja
KEK	1	Projektaufgabe	nein
VBK	35	Projektarbeiten, Elternzeitvertretung, Anschluss an Ausbildung	ja
AVG	6	Projektarbeit, Elternzeitvertretung	ja
KVV	0	nein	nein
VOLKSWOHNUNG	27	Vorwiegend Elternzeitvertretungen	ja
KFG	3	Projektaufgaben, Elternzeitvertretung	nein
KFE	6	Projektaufgaben, Elternzeitvertretung	nein
Städtisches Klinikum inkl. KVD und MVZ	598	Assistenzärzte in Weiterbildung, Elternzeit-/Sonderurlaubsvertretung, Erprobung, Anschluss an Ausbildung	ja

AFB	97	Projektaufgaben, befristete Maßnahmenbewilligung, Elternzeitvertretung	ja
KMK	7	Vorübergehender Bedarf, Anschluss an Ausbildung	nein
Stadtmarketing	11	Projektarbeit	ja
Summe	862		

2. Wie viele Personen (m/w) sind bei der Stadt und ihren Gesellschaften in einem so genannten "Mini-Job" beschäftigt?

a) Wie viele dieser Personen stehen bereits in einem Beschäftigungsverhältnis mit der Stadt oder einer ihrer Gesellschaften?

Stadtverwaltung	Anzahl	
	männlich	weiblich
	44	54

Minijobs sind neben einem sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnis bei dem gleichen Arbeitgeber nicht möglich. Inwieweit ein Minijob bei einer städtischen Gesellschaft neben einem sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnis bei der Stadt ausgeübt wird, ist nicht ermittelbar.

Gesellschaft	Anzahl	bereits bei Konzern Stadt beschäftigt
KVVH	2	1
KBG	17	4
Fächerbad	25	0
KASIG	0	0
SWK inkl. SWK Netze	15	0
KEK	0	0
VBK	27	7
AVG	59	25
KVV	53	46
VOLKSWOHNUNG (Konzern)	7	0
KFG	4	2
KFE	1	0
Städtisches Klinikum inkl. KVD und MVZ	39	0
AFB	0	0
KMK	0	0
Stadtmarketing	3	0
Summe	252	85

3. Mit wie vielen Personen (m/w) haben die Stadt und ihre Gesellschaften Werkverträge abgeschlossen?

In welchen Bereichen?

a) Wie viele dieser Personen stehen bereits in einem Beschäftigungsverhältnis mit der Stadt oder einer ihrer Gesellschaften?

Stadtverwaltung	Anzahl		bereits bei Konzern Stadt beschäftigt
	männlich	weiblich	
	35	37	5

Der Großteil dieser Vertragsverhältnisse sind Honorarverträge nebenberuflich tätiger Musiklehrer. Werkverträge bestehen außerdem für folgende Aufgaben: Begleitung kultureller Projekte, Ökologie- und Umweltpädagogik, Durchführung von Ehrungen, Führungen, Wartung Glockenspiel, Architektenleistungen, Organisation und Durchführung Energiespartage und Öffentlichkeitsarbeit (Jugend).

Gesellschaft	Anzahl	Bereich	bereits bei Konzern Stadt beschäftigt
KVVH	0		0
KBG	0		0
Fächerbad	0		0
KASIG	0		0
SWK inkl. SWK Netze	1	Öffentlichkeitsarbeit	0
KEK	0		0
VBK	0		0
AVG	0		0
KVV	0		0
VOLKSWOHNUNG (Konzern)	0		0
KFG	0		0
KFE	0		0
Städtisches Klinikum inkl. KVD und MVZ	0		0
AFB	0		0
KMK	0		0
Stadtmarketing	1	Kulturmarketing	1
Summe	2		1

4. Wie viele Personen (m/w) sind bei der Stadt und ihren Gesellschaften über eine Leiharbeitsfirma beschäftigt?

Stadtverwaltung	Anzahl	
	männlich	weiblich
	16	6

Gesellschaft	Anzahl
KVVH	0
KBG	0
Fächerbad	0
KASIG	0
SWK inkl. SWK Netze	12
KEK	0
VBK	31
AVG	22
KVV	0
VOLKSWOHNUNG (Konzern)	3
KFG	0
KFE	2
Städtisches Klinikum inkl. KVD und MVZ	2
AFB	0
KMK	0
Stadtmarketing	0
Summe	72

**5. Gibt es bei der Stadt und ihren Gesellschaften andere als die hier aufgeführten atypischen Beschäftigungsverhältnisse?
In welcher Form?**

Stadtverwaltung	
	nein

Gesellschaft	
KVVH	nein
KBG	nein
Fächerbad	nein
KASIG	nein
SWK inkl. SWK Netze	nein
KEK	nein
VBK	nein
AVG	nein
KVV	nein
VOLKSWOHNUNG (Konzern)	nein
KFG	1 studentische Aushilfe
KFE	2 studentische Aushilfen
Städtisches Klinikum inkl. KVD und MVZ	10 Schwestern der Badi- schen Schwesternschaft im Rahmen eines Gestellungs- vertrags
AFB	nein
KMK	nein
Stadtmarketing	nein

**6. In welchen Bereichen haben die Stadt und ihre Gesellschaften Dienstleistungen an Firmen, Vereine oder andere Organisationen ausgelagert?
Wie viele Personen (m/w) sind dort jeweils beschäftigt?**

Stadtverwaltung	Dienstleistung	Anzahl der Beschäftigten beim Dienstleister
	Gebäudereinigung, Fachberatung durch Ingenieurbüros, Betreuung von Tierpatenschaften, Taubenfütterung in Taubenhäusern, Catering Küche und Kantine, Ordnungsdienste u. Auf- und Abbau bei Veranstaltungen, Betreuung von Schulkindern an Nachmittagen durch Elterninitiativen, Aktendigitalisierung, Winterdienst, Amtsbotentätigkeiten, Mäharbeiten und Grünflächenpflege, Verkehrssicherungsarbeiten Forst und unbebaute städtische Grundstücke, Forstpflge- und -unterhaltungsarbeiten einschl. Wegeunterhaltung, Waldrand- und Grundstückspflege, Werbemaßnahmen, Beckenaufsicht (in Spitzenzeiten Hochsommer), Wartung von Verkehrs- und Signalanlagen, Wohnungslosenhilfe (Pfortenbesetzung Wohnheim, Frauen- und Männerberatung, Erfrierungsschutz), Essensversorgung (sozialpädagogische Gruppenarbeit, Kindertageseinrichtungen), Qualifizierung von Tagespflegepersonen, Altenpflege, Kinderbetreuung etc durch freie Träger	Unbekannt

Gesellschaft	Dienstleistung	Anzahl der Beschäftigten beim Dienstleister
KVVH	Gebäudereinigung	Unbekannt
KBG	Keine	0
Fächerbad	Reinigung	3
KASIG	Ingenieursleistungen	Unbekannt
SWK inkl. SWK Netze	Personalabrechnung (an POA), Reinigung, Pforte, Unterstützung Küche	62 als Reinigungs- und Küchenpersonal, 5 als Sicherheitspersonal für die Pforte
KEK	Rechnungswesen (an SWK), Personaldienstleistungen (an POA), Marketing, Werbung	Unbekannt
VBK	Fahrkartenkontrolle	62
AVG	Keine	0
KVV	Keine	0

VOLKSWOHNUNG (Konzern)	Grünpflege, Messe-Service, Notfallhotline	16 (Grünpflege), 7 (Messe-Service), 66 (Bestandmanagement)
KFG	Überwachung von 3 Großgaragen	5
KFE	Keine	0
Städtisches Klinikum inkl. KVD und MVZ	Gebäudereinigung teilweise	Unbekannt
AFB	Teil der EDV-Betreuung, Arbeitssicherheitsbetreuung, Datenschutz	Unbekannt
KMK	Facility-Management, Leitzentrale	5 (Facility-Management), 8 (Leitzentrale)
Stadtmarketing	Buchhaltung	1

7. Wie viele Beschäftigte (m/w) stehen jeweils bei der Stadt Karlsruhe und ihren Gesellschaften in einem Arbeitsverhältnis, das weniger als 50 % der Regelarbeitszeit beträgt?

a) Wie viele davon wünschen sich eine Ausweitung der Arbeitszeit?

b) Welche Möglichkeiten gibt es, diesem Wunsch zu entsprechen?

Stadtverwaltung	Anzahl	
	männlich	weiblich
	51	355

In den Zahlen sind auch die unter 2) aufgeführten Mini-Jobs enthalten.

Statistisch werden Aufstockungswünsche nicht erfasst. Genannt wurden in einer Umfrage bei den städtischen Dienststellen 17 konkret bekannte Personen, die eine Aufstockung der Arbeitszeit aktuell wünschen. Realisiert werden können diese, sobald freie Stellenanteile zur Verfügung stehen.

Gesellschaft	Anzahl	Ausweitung gewünscht	Möglichkeit, Wunsch zu entsprechen
KVVH	0	0	0
KBG	20	10	Dauerhaft keine, saisonbedingte Aufstockung
Fächerbad	28	0	0
KASIG	0	0	0
SWK inkl. SWK Netze	20	2	Derzeit keine
KEK	0	0	0
VBK	10	0	0
AVG	6	0	0
KVV	1	0	0
VOLKSWOHNUNG (Konzern)	7	0	0
KFG	5	0	0
KFE	2	0	0
Städtisches Klinikum inkl. KVD und MVZ	472	Dezentral erfasst	Freie Stellenkontingente sowie fachliche und persönliche Eignung
AFB	2	0	0
KMK	3	0	0
Stadtmarketing	0	0	0
Summe	576	≥ 12	

8. Wie viele bei der Stadt oder einer ihrer Gesellschaften Beschäftigte gehen einer externen Nebentätigkeit nach?

a) Gab es den Wunsch nach einer Ausweitung der Arbeitszeit anstelle einer Nebentätigkeit?

Stadtverwaltung	Anzahl
	1227

Arbeitszeitausweitungswünsche sind in diesem Kontext statistisch nicht systematisch erfasst.

Gesellschaft	Anzahl	Wunsch nach Ausweitung der Arbeitszeit
KVVH	4	0
KBG	Unbekannt	0
Fächerbad	Unbekannt	0
KASIG	1	0
SWK inkl. SWK Netze	167	0
KEK	1	0
VBK	225	0
AVG	64	0
KVV	7	0
VOLKSWOHNUNG (Konzern)	12	0
KFG	0	0
KFE	1	0
Städtisches Klinikum inkl. KVD und MVZ	661	Unbekannt
AFB	Unbekannt	0
KMK	12	0
Stadtmarketing	0	n/a
Summe	≥ 1.155	≥ 0